

## Protokoll zur Arbeitskreissitzung

Arbeitskreis: e-Zustellung  
Datum: 26.3.2014  
Beginn: 14.30 Uhr  
Ort: WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63, 1040 Wien

Einladung durch: DI Dr. Christian Baumann

Beilagen: 1) AK\_e-Zustellung\_2014\_03\_26\_AK - Präsentation Baumann  
2) TrustNetz\_PLOT - Präsentation PLOT  
3) Vortrag e-Zustellung 20140326 - Präsentation Knasmüller

### Protokoll

#### 1. Annahme der heutigen TO

Die TO wird ohne Erweiterungen angenommen.

#### 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

#### 3. Projekt e-Zustellung 2013/2014

- Status und nächste Schritte
- Details zu den Arbeitspaketen
  - Arbeitspaket Recht
    - U.a. Überblick e-Zustellung in Skandinavien
  - Arbeitspaket PR-Marketing
  - Arbeitspaket Usecases Allgemein

Dr. Knasmüller berichtet über den aktuellen Status des AP „Recht/Rulebook“, dabei werden die folgenden Themen abgehandelt:

- Rulebook
  - Suche
  - Zustellqualitäten
  - Zustellwirkung
  - Kostenfreie Rückmeldung
  - Wirtschaftsportalverbund (WPV)
  - Informationsverbundsystem
  - Internationaler Fortschritt

Details siehe Beilage 3, Seiten 2,8.

Anschließend berichtet Dr. Knasmüller über den erhobenen Status von verwandten Systemen in den Ländern Norwegen, Dänemark und Finnland.

Details siehe Beilage 3, Seiten 9-11.

PR/Marketing: Da Fr. Ryba (Skills-Group) kurzfristig verhindert ist, berichtet Baumann über den Status und die nächsten Schritte zu diesem Thema. Details siehe Beilage 1, S. 5-6.

4. Trustnetz als Usecase für e-Zustellung
  - Status Echtbetrieb
  - Weiterentwicklungen (Mitwirkung des AK)

Der derzeitige „Haupt-Usecase“ TrustNetz wird von Baumann erörtert. Das Projekt befindet sich seit Februar 2014 in Echtbetrieb und wurde bereits mehrfach präsentiert.

Die Mitarbeit des AK e-Zustellung wurde mittlerweile auf folgende Themen ausgeweitet: Suchfunktion (für RA/Notare in SW-Paketen)

- Technische Details (Spezifikation)
- Verrechnung
- Optimierungen Userinterface e-Zustellung
- Wissenstransfer

Baumann erläutert Details zu diesen Themen und streicht nochmals die Synergien der Projekte, d.h. die Vorteile und Chancen für die privatwirtschaftliche e-Zustellung heraus. Weitere Details siehe Beilage 1, S. 13-24.

Anschließend berichtet Fa. PLOT über weitere Aspekte des TrustNetz: technischer Aufbau sowie bereits bekannte Anforderungen für Weiterentwicklungen (Beilage 2).

5. News seitens der WKO

6. Allfälliges

Der Termin für die nächste AK-Sitzung wird noch bekanntgegeben, es soll jedenfalls wieder ein „Doppeltermin“ mit dem AK e-Billing sein.